

3. August 2020

Nr.185/2020

US Air Base Spangdahlem

Christian Baldauf: Positive Signale machen Mut – Chancen nutzen

Zur aktuellen Entwicklung im Zusammenhang mit der US Air Base Spangdahlem erklärt der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion Christian Baldauf:

„Die jüngste Stellungnahme der Airforce zur Zukunft der US Air Base Spangdahlem macht Hoffnung. Offenbar soll der Flugplatz nicht komplett geschlossen werden. Das ist eine gute Nachricht. Gleichwohl ist die Verunsicherung und sind die Sorgen in der Region natürlich verständlicherweise groß, da es bislang keine belastbaren Daten über den Umfang möglicher Verlegungen gibt. Bei aller Verärgerung über die miserable Kommunikation des Bündnispartners USA, kann in dieser ungeklärten Situation aber auch die Chance liegen, die Verluste für die Region geringer zu halten als ursprünglich befürchtet. Alles unter der Maßgabe, dass natürlich jeder Arbeitsplatz, der möglicherweise wegfällt, und jeder US-Militärbedienstete, der die Eifel verlässt, einer zu viel ist.

Die gegenwärtigen Irritationen im transatlantischen Verhältnis ändern übrigens nichts daran, dass die USA immer noch unser wichtigster Partner in Fragen der Verteidigung und weit darüber hinaus sind. Das über viele Jahrzehnte gewachsene Band der deutsch-amerikanischen Freundschaft besteht unabhängig von den jeweilig amtierenden Administrationen und Regierungen. Gerade Spangdahlem ist ein Musterbeispiel für eine sehr belastbare Partnerschaft und eine tiefe Beziehung zwischen den dort stationierten Soldaten und der regionalen Bevölkerung. Die Air Base ist nicht nur enorm wichtig für das wirtschaftliche Leben in dieser strukturschwachen Region, sondern zudem ein nicht zu unterschätzender sozialer Faktor im Miteinander. Gerade weil dies so ist, sollten unterschiedliche Interessen auch mit Blick auf Rüstungsgeschäfte nicht gegeneinander ausgespielt werden.

Jetzt müssen alle diplomatischen Kanäle genutzt werden, um möglichst viel für den Standort Spanddahlem zu erreichen. Sowohl im US-Kongress als auch auf anderen Ebenen gibt es gewichtige Gesprächspartner, die ein Interesse an einer stabilen deutsch-amerikanischen Allianz haben und den Plänen von Präsident Trump sehr kritisch gegenüberstehen. Zugleich ist die Landesregierung gefordert, eigene Ideen für die strukturelle Entwicklung und Entlastung der Region zu entwickeln. Ein Verweis auf den Bund ist nicht ausreichend.“

Hinweis:

Christian Baldauf wird die Region am Freitag, 7. August 2020, besuchen und vor Ort Gespräche führen.

Eine Presseinformation der
CDU-Fraktion im
Landtag Rheinland-Pfalz

V.i.s.d.P.:
Leiter Pressestelle
Olaf Quandt,

CDU-Fraktion im Landtag
Rheinland-Pfalz

Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

Tel. 0 61 31 - 208 33 15
Fax 0 61 31 - 208 43 15

olaf.quandt@cdu.landtag.rlp.de